

# Silbenspiel



**Das Legematerial besteht aus:**  
30 Silbenkarten für 15 zweisilbige lautgetreue Wörter auf 5 Arbeitsplatten  
36 Silbenkarten für 12 dreisilbige lautgetreue Wörter auf 4 Arbeitsplatten

**Ziel:**  
\* Leseförderung für Erstlese-Kinder  
\* Förderung von Kindern mit Leseschwäche und/oder Legasthenie

**Einführung:**  
Voraussetzungen: keine besonderen, Eignung für Einzel- und Gruppenarbeit. Erstes Lesen mit Silben mit zwei- und dreisilbigen lautgetreuen Wörtern.  
Verwendungsvorschläge:  
Jede Arbeitsplatte bietet Platz für drei Wörter mit Farbcodierung. Das Kind

setzt das Wort mit den Silbenkärtchen zusammen und ordnet es dem entsprechenden Bild auf der Arbeitsplatte zu: z.B. Blu-me, Ku-gel, Pe-li-kan, usf.

Je nach Leseerfahrung des Kindes können die Silbenkärtchen selbst und/oder mit Unterstützung nach Wunsch des Kindes lesen.

Unsere Wörter schreiben wir mit Buchstaben; aber wir sprechen, lesen und denken sie in Sprech-Silben. Beim Vorlesen kann die Lehrkraft den Rhythmus beim Vorlesen der Silben klar betonen.

Das erleichtert dem Kind das flüssige und sinnverstehende Lesen.

Die Silbenmethode hat sich in der therapeutischen Arbeit mit Kindern zur Bewältigung von Leseschwäche und Legasthenie bewährt.

## Einführung des Materials:

Es empfiehlt sich, mit einer ersten Arbeitsplatte für zweisilbige Wörter zu beginnen. Es werden die farbcodierten sechs Silbenkärtchen aussortiert und dazu gelegt. Im ersten Schritt können die Silbenkärtchen mit großen Anfangsbuchstaben von jenen mit Kleinbuchstaben getrennt betrachtet werden.

Beispiel: Mit dem Kärtchen „Ho-“, kann überprüft werden, zu welchem Bild es am besten passt.

„Ho-“, wird zur „Hose“ gelegt und das „-se“-Kärtchen dazu gefunden und ergänzt. So schreitet man fort, bis alle drei Wörter von dieser Arbeitsplatte gelegt sind.

## **Selbstkontrolle:**

Die Konturfarbe der Arbeitsplatte weist die Farbe der passenden Silbenkärtchen zu.